



Klassisch • Fondsgebunden • Hybrid



Die beste Privatrente

Deutschland sucht den Rentenstar



Die Stuttgarter – einfach doppelt gut



www.stuttgarter.de

die Stuttgarter

Alles Gute für die Zukunft

Stabilität im Depot

Von der neuen Bundesregierung fordert der Versicherungsverband GDV, die Finanzkrise in den Griff zu bekommen: „Denn nur in stabilen Finanzmärkten können die deutschen Versicherer die Prämien ihrer Kunden langfristig sicher anlegen und ihre Rolle als Risikoträger zuverlässig erfüllen. Die deutsche Assekuranz hat sich in der Krise als stabilisierender Faktor erwiesen.“ Damit dieser Faktor auch für die individuelle Altersvorsorge greift, müssen Kunden genau überlegen, wem sie ihr Geld für die spätere Rente anvertrauen. Was daher bei den Versicherungsangeboten zu beachten ist und welche konkreten Tarife empfehlenswert sind, lesen Sie in diesem Booklet.

Redaktion: Werner Müller

Titel: iStockphoto

Fotos: Dreamstime (7), Fotolia

- Einführung** 4
Warum die private Rentenversicherung ein unverzichtbarer Baustein für die Altersvorsorge ist
- Tarif-Check** 8
Die Qualität der Versicherungsbedingungen ist entscheidend
- Klassische Policen** 10
Für wen sich klassische Rentenversicherungen eignen und welche Angebote der Service-, Direkt- und Spezialversicherer überzeugen
- Fondspolicen** 24
Mit Fondspolicen verstärkt auf den Kapitalmarkt setzen: Die besten Tarife der Service- und Direktversicherer sowie die Besonderheiten ausländischer Anbieter
- Hybridpolicen** 42
Moderne Zwitter bieten beides: Sicherheit und Rendite. Wie die Konzepte funktionieren. Plus: Tabellen mit den besten Angeboten



**Rüstige
Seniorin:**
rechtzeitig
vorsorgen

EINFÜHRUNG

Heute schon die Weichen richtig für später stellen

Die Deutschen werden immer älter. Eigentlich eine Binsenweisheit, gilt das doch schon seit Jahren. Und trotzdem sind die jeweils neuen Zahlen des Statistischen Bundesamts immer wieder einen genauen Blick wert, ergeben sich daraus doch gravierende Konsequenzen. Nach der jüngst veröffentlichten amtlichen Sterbetafel werden heute neu geborene Jungen durchschnittlich 77,2 Jahre alt, Mädchen sogar 82,4 Jahre.

Für Jungen ist damit die Lebenserwartung binnen Jahresfrist um drei Monate und eine Woche gestiegen. Das scheint zunächst nicht viel. „Wenn aber die gesetzliche Rentenversicherung 869,19 Euro Monatsrente für 17,2 Millionen Altersrentner 3,26 Monate länger zahlen muss, so liegt diese Last insgesamt bei fast 50 Milliarden Euro“, rechnet Manfred Poweleit vom Brancheninformationsdienst Map-Report vor. „Seit 1993 ist die Lebenserwartung aber

nicht nur um 3,26 Monate, sondern um 56,4 Monate gestiegen.“

Da kann sich jeder ausmalen, was das auch für seine ganz eigene Zukunft als Rentner bedeutet. Um zweierlei Erkenntnisse kommt man dabei nicht herum: Erstens wird immer deutlicher, dass das gesetzliche System in der bisherigen Form an seine Grenzen stößt. Und zweitens ist private ergänzende Altersvorsorge unerlässlich, wenn im Alter der persönliche Lebensstandard auch nur annähernd gehalten werden soll.

Zeitloser Klassiker. Für den Aufbau solch privater Zusatzvorsorge sind grundsätzlich viele Anlagevarianten geeignet, mit ganz unterschiedlichen Investment- oder Absicherungszielen samt deren jeweiligen Vor- und Nachteilen. Die optimale Altersvorsorge sieht dabei für jeden Bundesbürger anders aus – je nach persönlicher Situation, individueller Risikoneigung und bereits vorhandenem Vermögen oder Anlagemix. Und dennoch: Als vielseitiger Klassiker und wichtiges Allroundprodukt erweist sich immer mehr die private Rentenver-

sicherung. Sie deckt die nötigen Risiken ab, baut gleichzeitig Kapital auf und beweist dabei große Flexibilität. Denn die modernen Tarife lassen sich zunehmend auf die individuellen Wechselfälle des Lebens abstimmen.

Das muss auch sein, denn wer weiß heute schon, wie seine persönlichen und finanziellen Verhältnisse in 20, 30 oder gar 40 Jahren aussehen. Da ist es gut, dass die Policen sowohl für sicherheitsbewusste (ab S. 10) als auch für risikofreudigere (ab S. 24) Anlegertypen zu haben sind sowie in Mischformen auch für Sparer, die von beidem etwas wünschen (ab S. 42).

Zudem lässt sich die eigene Familie etwa mit integriertem Todesfallschutz oder durch vereinbarte Rentengarantiezeiten absichern. Dabei zahlt die Versicherung die Rentenleistungen mindestens so viele Jahre, wie per Vertrag festgelegt wurde, auch wenn der Versicherte bereits kurz nach Rentenbeginn gestorben sein sollte. Wer will, kann auch gleich weitere persönliche Risiken wie den Verlust der ►

Steuern

Nur wenig für den Fiskus

Komplett steuerfrei ist zunächst die Ansparphase, sodass der Zinseszinsseffekt ungeschmälert für den Kapitalaufbau wirken kann. Bei der späteren Kapitalauszahlung ist der Gewinn nur zur Hälfte steuerpflichtig, mit dem persönlichen Steuersatz. Voraussetzung: Der Versicherte ist bei Auszahlung mindestens 60 Jahre alt und der Vertrag wenigstens zwölf Jahre gelaufen. Wird die lebenslange Rentenzahlung gewählt, ist nur der vom Alter bei Rentenbeginn abhängige Ertragsanteil der Rente steuerpflichtig. Der ist sehr gering und bleibt dann lebenslang gleich.

Alter bei Rentenbeginn	Ertragsanteil in %	Alter bei Rentenbeginn	Ertragsanteil in %
55	26	63	20
57	24	64	19
60	22	65	18
61	22	66	18
62	21	67	17

Quelle: Einkommensteuergesetz



Ernte: Gute Planung bringt gute Erträge

Arbeitskraft durch Kombiprodukte mit Berufsunfähigkeitsschutz absichern.

Hohe Auszahlungen. Die gestiegene Flexibilität zeigt sich auch bei der Fälligkeit der Policen. „Die klassische Aufteilung zwischen reinen Lebens- und reinen Rentenversicherungen gibt es so im Markt kaum noch“, weiß Katrin Bornberg, Geschäftsführerin des auf Versicherungen spezialisierten Analysehauses Franke & Bornberg. „Die Übergänge sind fließend, sodass auch bei Rentenversicherungen alle Auszahlungsformen möglich sind.“ Folge: Der Kunde darf auch bei der privaten Renten-

versicherung statt der Rentenzahlungen die einmalige Kapitalabfindung wählen.

Das Gute daran: Der Kunde braucht sich regelmäßig erst bei Fälligkeit zu entscheiden. In der Ansparphase lässt sich so völlig entspannt ein möglichst hoher Kapitalstock aufbauen. Erst danach wird der Auszahlungsmodus individuell passend festgelegt. Welcher Modus auch immer gewählt wird, der Fiskus sponsert die Vorsorge – durch die steuerfreie Sparphase und steuerbegünstigte Auszahlungen (s. Kasten links).

Großer Produkt-Check. FOCUS-MONEY hat daher gemeinsam mit den Experten von Franke & Bornberg den gesamten Markt für Rentenpolicen untersucht und für jeden Typ Vorsorgesparer die besten Tarife herausgefiltert. Dazu müssen die Produkte in den Bereichen Finanzstärke (s. Kasten rechts), Produkt-Rating (s. Seite 8) und Auszahlungen Top-Leistungen vorweisen. Den Anfang macht die Kapitalvariante der klassischen Police für den eher sicherheitsorientierten Vorsorgesparer mit Garantiezins und jährlichen Überschüssen (ab S. 10). ■

Finanzstärke

Auf die Bonität achten

Jede Versicherungspolice ist nur so gut wie die Gesellschaft dahinter. Denn schließlich soll der Versicherer später in der Lage sein, die möglichst hohen Leistungszusagen auch einhalten zu können. Insofern ist die Kapitalausstattung des Anbieters ein wichtiges Kriterium. Nur wer seine eigenen Finanzen im Griff hat, kann auch gut für die Kundengelder sorgen. Top-Versicherern wird dabei von den großen Rating-Agenturen eine gute Finanzstärke bescheinigt. Berücksichtigt werden nur Gesellschaften mit einem eigenen interaktiven Rating, das mindestens die Bonitätsstufe BBB– erreicht. Die Ergebnisse werden in Schulnoten umgerechnet und fließen so in die Gesamtbewertung ein.

S&P, Fitch, A.M.Best	Bedeutung
AAA	außergew. stark
AA+, AA, AA–	sehr stark
A+, A, A–	stark
BBB+, BBB, BBB–	gut

Kleingedrucktes im Visier

Die Experten von Franke & Bornberg haben die Tarife der Anbieter genau unter die Lupe genommen und bewertet. Dabei zählt nur, was schwarz auf weiß in rechtsverbindlichen Unterlagen wie den Versicherungsbedingungen steht. Denn nur darauf hat der Kunde im Zweifelsfall auch wirklich einen Anspruch. Besonderen Wert legen die Prüfer auf Kundenfreundlichkeit, Transparenz und Flexibilität.

Dazu hat Franke & Bornberg das Rating in zwei Kategorien unterteilt. Die Differenzierung trägt unterschiedlichen Kundentypen Rechnung: Das „Komfort-Rating“ richtet sich an Verbraucher, die eine möglichst bequeme und sichere Altersvorsorge suchen. Das Rating „Aktiv“ dient dagegen als Orientierung für Kunden, die auf Flexibilität und Verfügbarkeit Wert legen. Jeder Tarif wird nach seiner Tauglichkeit für beide Typen bewertet.

Konkret untersucht wird zum Beispiel, ob der Rentenbeginn je nach Lebensplanung

vorverlegt oder hinausgeschoben werden kann. Auch die Werthaltigkeit der Garantien und die Regeln für die Überschussbeteiligung spielen eine große Rolle. Zudem werden diverse Einzelpunkte zu Zahlungsschwierigkeiten mit Beitragsfreistellung oder -stundung, zu Kündigungsmodalitäten sowie zu möglichen Zuzahlungen und Teilauszahlungen geprüft. ■

Ergebnis	Wertung
FFF	hervorragend
FF+	sehr gut
FF	gut
FF-	befriedigend
F+	noch befriedigend
F	ausreichend
F-	schwach
F--	sehr schwach

Quelle: Franke & Bornberg

ENDLICH EINE FELSENFESTE ALTERSVORSORGE, DIE SICH NACH IHNEN RICHTET.

GENIUS PRIVATRENTE.



Sicherheit, Rendite, Flexibilität. Mit der neuen Genius PrivatRente bestimmen Sie Ihre ganz persönliche Anlagestrategie – und finden so den optimalen Mix aus felsenfesten Garantien, attraktiven Renditechancen und hoher Flexibilität.

Machen Sie den Förder-Check mit unseren Fachleuten vor Ort und sichern Sie sich noch alle Steuervorteile für das Jahr 2009.

www.wuerttembergische.de

Die Württembergische. Der Fels in der Brandung.



württembergische

Partner von Wüstenrot

Die besten Klassiker der Kapitalzahlung

Die Ergebnisse der drei Einzelbereiche Finanzstärke, Produkt-Rating und Ablaufleistung werden jeweils in Schulnoten umgerechnet und daraus dann eine Gesamtnote gebildet. Sieger im Bereich der klassischen Policen bei Kapitalwahl ist die Debeka, gefolgt von der Neue Leben.

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Debeka	Rente A1	A++ (AA)	1	FFF
2	Neue Leben	Rente R1	A++ (AA)	1	FFF
3	Gothaer	VarioRent plus – Classic ⁶⁾	A	2	FF+
4	Allianz	Zukunftsrente R2 (E 70)	AA	1	FF+
4	HDI-Gerling	TwoTrust Klassik Rente RW	A+	1,75	FF
4	Volkswohl Bund	Rente SR	AA–	1,25	FF+
5	PBV	PB Privat Rente (Klassik) ⁷⁾	A+ (A)	2	FF+
5	Stuttgarter	FlexRente classic 33oG	A	2	FFF
6	Aachen Münchener	Rente 1KRB m. Dynamikplan D1	AA–	1,25	FF
6	Axa	Rente AG1 ⁸⁾	AA	1	FF
6	Nürnberger	Rente NR2501	A	2	FF+
7	Zurich Deutscher Herold	Renteclassic	A1 (A+)	1,75	FF–
8	Alte Leipziger	RentAL Modus A, RV10	A–	2,25	FF+
8	Generali	Rente RE1 09	AA–	1,25	FF–

Quellen: Franke & Bombarg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, A.M. Best, Assekurata

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	garantierte Ablaufleistung Mann	mögliche Ablaufleistung Mann ³⁾	Note Kapital Mann ⁴⁾	garantierte Ablaufleistung Frau	mögliche Ablaufleistung Frau ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FFF	1	36 068,00	56 006,63	1,5	36 045,00	55 860,91	1,17
FFF	1	34 470,00	51 792,00	3	34 462,00	51 806,00	1,67
FF+	1,5	35 767,00	55 775,04	1,75	35 776,00	55 327,93	1,75
FF+	1,5	34 404,00	50 992,00	3	34 366,00	50 829,00	1,83
FFF	1,5	35 003,32	53 911,00	2,25	35 003,32	53 911,00	1,83
FF+	1,5	34 539,00	51 994,00	2,75	34 540,00	52 009,00	1,83
FF+	1,5	35 528,00 ⁷⁾	52 375,51 ⁷⁾	2,5	35 549,00 ⁷⁾	52 410,28 ⁷⁾	2,00
FFF	1	34 113,46	51 821,73	3	34 113,46	51 821,73	2,00
FF	2	34 897,00	48 429,00	3,5	34 848,00	48 368,00	2,25
FF+	1,75	34 649,00	45 762,00	4	34 645,00	45 752,00	2,25
FFF	1,25	33 814,00	49 505,00	3,5	33 771,00	49 434,00	2,25
FF+	2	34 760,33	49 112,42	3,25	34 774,49	49 143,48	2,33
FFF	1,25	33 927,14	48 615,30	3,75	33 996,56	48 734,55	2,42
FF-	2,5	33 865,00	50 293,00	3,5	33 856,00	50 288,00	2,42



KLASSISCHE POLICEN • SERVICEVERSICHERER • KAPITAL

Quellen: Franke & Bornberg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, A.M. Best, Assekurata

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
8	HUK-Coburg	Zukunftsrente RAGT	A+ (A)	2	F+
8	Süddeutsche	Rente	A+ (A)	2	FF
9	CiV	Citi Privat Rente ⁹⁾	A	2	F+
9	Condor	Rente -Compact- 728	A+	1,75	FF-
9	Signal Iduna	Private Rente flex. Gr. Comfort	A (BBB+)	2,75	FFF
9	Swiss Life	Ansparrente 810	BBB+	2,75	FF+
10	Bayern-Versicherung	Rente ARB	A	2	FF
11	Feuersozietät Öffentliche	Rente ARB	A	2	FF
11	Württembergische	Rente AR	A-	2,25	FF+
12	Basler	Belrenta Klassik	A-	2,25	F+
13	Helvetia	Zukunftsrente RAGB2	A-	2,25	FF-
14	Barmenia	PrivatRente Classic	A (BBB+)	2,75	FF
15	LV 1871	Rente RT1	A+	1,75	F
16	Victoria	Rente	AA-	1,25	F--

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor

²⁾Notenstufen: FFF=1; FF+=1,5; FF=2; FF-=2,5; F+=3; F=4; F-=5; F--=6; Gewichtung Aktiv und Kom-
⁴⁾Notenstufen garantiertes Kapital (700-Euro-Schritte): bis 37000 Euro=1; bis 36300 Euro=1,5; bis
 bis 56000 Euro=1; bis 54600 Euro=1,5; bis 53200 Euro=2; bis 51800 Euro=2,5 usw.; Gewichtung Ga-
 Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau nur nachrichtlich); ⁶⁾flexible Abrufphase von 15

⁹⁾Todesfallleistung: Rückkaufswert nach Berücksichtigung Stornoabzug in der Aufschubzeit

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	garantierte Ablaufleistung Mann	mögliche Ablaufleistung Mann ³⁾	Note Kapital Mann ⁴⁾	garantierte Ablaufleistung Frau	mögliche Ablaufleistung Frau ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FF	2,5	35 275,00	51 408,00	2,75	35 284,00	51 435,00	2,42
FF-	2,25	35 283,00	49 466,00	3	35 283,00	49 485,00	2,42
F+	3	34 566,00	53 387,00	2,5	34 510,00	53 301,00	2,50
FF-	2,5	34 524,00	50 352,00	3,25	34 474,00	50 107,00	2,50
FFF	1	34 276,01	47 121,99	3,75	34 241,26	47 084,42	2,50
FFF	1,25	34 722,80	48 826,42	3,5	34 686,45	48 777,48	2,50
FF	2	34 021,24	48 489,82	3,75	33 982,85	48 447,22	2,58
FF	2	34 021,24	47 181,28	4	33 982,85	47 138,63	2,67
FF	1,75	33 626,00	47 030,00	4	33 648,00	47 077,00	2,67
FF-	2,75	33 589,87	49 268,86	3,5	33 564,51	49 244,56	2,83
FF	2,25	31 050,00	50 437,00	4,25	31 046,00	50 443,00	2,92
FF	2	33 073,18	47 491,43	4,25	33 043,76	47 413,86	3,00
F+	3,5	31 920,12	48 550,42	4,5	31 902,51	48 440,01	3,25
F--	6	33 829,00	44 566,00	4,5	33 811,00	44 551,00	3,92

Rente; ¹⁾Notenstufen: AA=1; AA-=1,25; A+=1,75; A=2; A-=2,25; BBB+=2,75; BBB=3; BBB-=3,25; fort je 1/2; ³⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung können langfristig nicht garantiert werden; 35 600 Euro=2; bis 34 900 Euro=2,5 usw.; Notenstufen mögliches Kapital (1400-Euro-Schritte): rantiekapital und mögliches Kapital je 1/2; ⁵⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Jahren; ⁷⁾Direkt-Tarif (kostenreduziert); ⁸⁾mit Rentenbeginnphase von 57–67;

Vorsorge mit großer Sicherheit

Wer seine Altersvorsorge nach dem Motto „Safety First“ gestalten möchte, liegt mit den klassischen Rentenpolicen richtig. Ganz gleich, ob er später die einmalige Kapitalauszahlung wählt (s. ab

S. 10) oder sich für die lebenslangen Rentenleistungen (s. ab S. 16) entscheidet: Er weiß bereits bei Vertragsschluss, wie viel Kapital beziehungsweise Rente er später einmal garantiert erhalten wird. Denn die Versicherung sagt von Anfang an eine jährliche

Verzinsung des Sparanteils von derzeit 2,25 Prozent zu. Wohlgermerkt auf den Sparanteil, also die nach Abzug des Kosten- und des Risikoanteils verbleibende Summe der vom Kunden gezahlten Beiträge.

Damit lehnt sich die Assekuranz weit aus dem Fenster, muss sie die versprochenen Leistungen doch im Lauf der Zeit erst einmal er-



Apfelscheiben: Die Rentenzahlungen erfolgen Stück für Stück

wirtschaften. Kein Wunder, dass die Versicherung deshalb bei der Anlage der Kundengelder auf Nummer sicher geht. Die Sparbeiträge landen in ihrem Deckungsstock, der meist eher vorsichtig zu weit über 80 Prozent in festverzinslichen Papieren investiert ist.

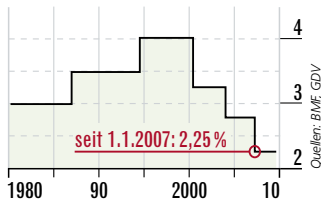
Große Renditesprünge sind da oft nicht mehr drin. Dennoch muss sich der Kunde nicht mit den garantierten Leistungen zufriedengeben. Als zusätzliche variable Anteile kommen jährlich neu deklarierte Überschüsse sowie Schlussüberschüsse bei Rentenbeginn hinzu. Beibehalten die dafür aktuellen Gewinnanteilsätze über die gesamte Versicherungsdauer unverändert, ergeben sich die in den Tabellen aufgeführten Überschussleistungen. Diese können aber eben nicht garantiert werden, sondern hängen von der künftigen Kapitalentwicklung ab.

Lebenslang versorgt. Mit der Wahl von lebenslangen Rentenzahlungen sichern sich Kunden zudem gegen das sogenannte Langlebigkeitsrisiko ab. Die Zahlungen fließen nämlich auch weiter, wenn das ur-

sprünglich angesammelte Kapital längst aufgebraucht sein sollte. Auch wer ein geradezu biblisches Alter erreicht, muss sich so keine Sorgen um seine finanzielle Versorgung machen.

Auf den folgenden Seiten sind daher die besten Rententarife der klassischen Policen aufgeführt. Spezialtarife internationaler Anbieter mit einigen Besonderheiten folgen auf Seite 20. Direktversicherer, die andere Kundengruppen als Serviceversicherer ansprechen, schließen sich auf Seite 22 an. ■

Auf niedrigem Niveau Höchstrechnungszins bei Lebensversicherungen



Die besten klassischen Rententarife

Auch bei den Versicherungstarifen mit lebenslangen Rentenzahlungen ist die Debeka eindeutig vorn – mit einer hervorragenden Gesamtnote von 1,25. Zweiter wird wie bei der Kapitalauszahlung die Neue Leben, den dritten Rang teilen sich diesmal Allianz und Gothaer.

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Debeka	Rente A1	A++ (AA)	1	FFF
2	Neue Leben	Rente R1	A++ (AA)	1	FFF
3	Allianz	Zukunftsrente R2 (E 70)	AA	1	FF+
3	Gothaer	VarioRent plus – Classic ⁶⁾	A	2	FF+
4	HDI-Gerling	TwoTrust Klassik Rente RW	A+	1,75	FF
4	Volkswohl Bund	Rente SR	AA–	1,25	FF+
5	PBV	PB Privat Rente (Klassik) ⁷⁾	A+ (A)	2	FF+
6	Stuttgarter	FlexRente classic 33oG	A	2	FFF
7	Aachen Münchener	Rente 1KRB m. Dynamikpl. D1	AA–	1,25	FF
7	Axa	Rente AG1 ⁸⁾	AA	1	FF
7	Nürnberger	Rente NR2501	A	2	FF+
8	VHV	Variorente-Klassik VR4	A	2	FF
9	Alte Leipziger	RentAL Modus A, RV10	A–	2,25	FF+
9	Generali	Rente RE1 09	AA–	1,25	FF–

Quellen: Franke & Bombberg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, A.M. Best, Assekurata

Rating Komfort	Note Produkt- Rating ²⁾	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Überschüssen Mann ³⁾	Note Rente Mann ⁴⁾	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Überschüssen Frau ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FFF	1	149,48	232,12	1,75	137,22	212,66	1,25
FFF	1	142,86	214,65	3,25	131,19	197,22	1,75
FF+	1,5	143,82	213,16	3,00	132,01	195,25	1,83
FF+	1,5	147,27	234,63	2,00	135,35	213,88	1,83
FFF	1,5	145,66	224,35	2,50	133,78	206,05	1,92
FF+	1,5	143,17	215,00	3,00	131,51	198,00	1,92
FF+	1,5	146,90 ⁷⁾	222,41 ⁷⁾	2,50	135,02 ⁷⁾	204,43 ⁷⁾	2,00
FFF	1	141,43	214,85	3,25	129,91	197,35	2,08
FF	2	144,22	200,10	3,50	131,99	183,10	2,25
FF+	1,75	144,16	190,40	4,00	132,40	174,85	2,25
FFF	1,25	140,17	205,26	3,50	128,58	188,24	2,25
FF+	1,75	141,48	216,17	3,25	129,72	198,29	2,33
FFF	1,25	140,61	201,48	3,75	129,42	185,52	2,42
FF-	2,5	141,20	209,70	3,50	129,20	191,90	2,42



Quellen: Franke & Bornberg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, AM Best, Assekurata

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
9	Zurich Deutscher Herold	Renteclassic	A1 (A+)	1,75	FF–
10	HUK-Coburg	Zukunftsrente RAGT	A+ (A)	2	F+
10	Swiss Life	Ansparrente 810	BBB+	2,75	FF+
11	Condor	Rente -Compact- 728	A+	1,75	FF–
11	Signal Iduna	Private Rente flex. Gr. Comfort	A (BBB+)	2,75	FFF
11	Süddeutsche	Rente	A+ (A)	2	FF
12	Bayern-Versicherung	Rente ARB	A	2	FF
13	Feuersozietät Öffentliche	Rente ARB	A	2	FF
13	Württembergische	Rente AR	A–	2,25	FF+
14	Basler	Belrenta Klassik	A–	2,25	F+
15	Barmenia	PrivatRente Classic	A (BBB+)	2,75	FF
15	Helvetia	Zukunftsrente RAGB2	A–	2,25	FF–
16	LV 1871	Rente RT1	A+	1,75	F
17	Victoria	Rente	AA–	1,25	F–

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod A+=1,75; A=2; A–=2,25; BBB+=2,75; BBB=3; BBB–=3,25; ²⁾Notenstufen: FFF=1; FF+=1,5; FF=2; FF–Überschussbeteiligung können langfristig nicht garantiert werden; ⁴⁾Notenstufen garantierte bis 143 Euro=3 usw.; Notenstufen Überschussrente (6-Euro-Schritte): bis 235 Euro=1; bis 229 und Überschussrente je 1/2; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Rente ⁷⁾Direkt-Tarif (kostenreduziert); ⁸⁾mit Rentenbeginnphase von 57–67

Rating Komfort	Note Produkt-rating ²⁾	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Überschüssen Mann ³⁾	Note Rente Mann ⁴⁾	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Überschüssen Frau ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FF+	2	144,37	203,98	3,50	132,36	187,05	2,42
FF	2,5	145,49	212,01	3,00	133,66	194,84	2,50
FFF	1,25	144,62	203,36	3,50	132,70	186,60	2,50
FF-	2,5	142,33	207,58	3,50	130,25	189,32	2,58
FFF	1	140,67	193,42	4,00	129,08	177,50	2,58
FF-	2,25	144,10	202,03	3,50	132,16	185,36	2,58
FF	2	139,94	199,45	4,00	128,10	182,62	2,67
FF	2	139,94	194,07	4,25	128,10	177,69	2,75
FF	1,75	137,64	193,10	4,25	126,39	177,43	2,75
FF-	2,75	138,02	207,20	3,75	126,39	189,79	2,92
FF	2	136,40	196,13	4,50	125,18	179,84	3,08
FF	2,25	126,50	205,48	4,75	116,00	188,48	3,08
F+	3,5	131,97	205,56	4,25	121,15	188,39	3,17
F--	6	140,25	184,77	4,50	128,46	169,27	3,92

vor Rente, 10 Jahre Rentengarantiezeit, voll dynamische Rente; ¹⁾Notenstufen: AA=1; AA-=1,25; =2,5; F+=3; F=4; F-=5; F--=6; Gewichtung Aktiv und Komfort je 1/2; ²⁾Leistungen aus der Rente (3-Euro-Schritte): bis 155 Euro=1; bis 152 Euro=1,5; bis 149 Euro=2; bis 146 Euro=2,5; Euro=1,5; bis 223 Euro=2; bis 217 Euro=2,5; bis 211 Euro=3 usw.; Gewichtung Garantierente Mann je 1/3 (Rente Frau nur nachrichtlich); ⁴⁾flexible Abrufphase von 15 Jahren;



Hohe Garantien dank Renditebonus

Anders als die deutschen Rentenpolicen wird der Axa-Tarif TwinStar Klassik von Irland aus gesteuert und unterliegt damit nicht den strengen deutschen Anlagevorschriften. Folge: Die Beiträge fließen nicht in den Deckungsstock des Versicherers, sondern werden chancenreicher an den Kapitalmärkten investiert.

Dennoch bietet auch dieser Tarif eine garantierte Rente und zählt somit zum Bereich der klassischen Policen. In der Regel wird dafür ein Zinssatz von rund drei bis 3,25 Prozent zu Grunde gelegt. Angesichts

der mageren Zusagen konventioneller Rentenpolicen ein üppiges Versprechen. Möglich ist dies durch spezielle Berechnungsmodelle und die Darstellung der Garantien über Derivate.

Der Tarif bietet eine garantierte Rente, aber kein garantiertes Kapital. Dennoch ist bei Vertragsablauf die Einmal auszahlung des tatsächlich angesparten Kapitals wählbar. Ebenso dürfen Kunden statt der konstanten Garantierente auf die normale steigende Verrentung des Guthabens setzen. ■

Quelle

Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv	Rating Komfort	Note Produkt-Rating ¹⁾	garantierte Rente Mann/Frau	Rente inkl. Übersch. Mann/Frau ²⁾	Note Rente Mann ¹⁾	Note gesamt ³⁾
Axa Life	TwinStar Rente Klassik IG1	AA	1	FF	FF+	1,75	174,39 ⁴⁾ / 158,14 ⁴⁾	237,45 ⁴⁾ / 220,55 ⁴⁾	1	1,25

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Rente, 10 Jahre Rentengarantiezeit, volldynamische Rente; ¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 18/19; ²⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung langfristig nicht garantiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Rente Mann je 1/3 (Rente Frau nur nachrichtlich); ⁴⁾gesteuertes Investmentportfolio, 6 % Wertentwicklung



Mit Ihrer Altersvorsorge von PrismaLife
haben Sie beste Aussichten auf kommende Zeiten
Leben Sie mit uns!



Die besten Garantie-Tarife der Direktversicherer

Im Gegensatz zu den Serviceversicherern, die ihre Policen über Makler, freie Vertriebe oder einen eigenen Vertrieb anbieten, setzen die Direktversicherer ganz auf den kostengünstigen Internet-Vertrieb. Ihre Produkte eignen sich also eher für grundsätzlich gut informierte Kunden.

Quellen: Franke & Bornberg, Finanzstärke-Ratings

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Hannoversche	Bausteinrente R4	A	2	FF
2	CosmosDirekt	Rente	A++ (AA)	1	F--

Beispielsfall: s. Fußnote S. 12/13; ¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 12/13; ²⁾Leistungen aus der Überschussbe-Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau nur nachrichtlich)

Direktangebote mit Rentenleistungen

Sowohl bei den klassischen Rententariifen mit der bewerteten einmaligen Kapitalauszahlung (s. oben) als auch bei denselben Tarifen mit Schwerpunkt auf den lebenslangen Rentenleistungen siegt dank Top-Werten beim Produkt-Check die Hannoversche vor der Cosmos Direkt.

Quellen: Franke & Bornberg, Finanzstärke-Ratings

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Hannoversche	Bausteinrente R4	A	2	FF
2	Cosmos Direkt	Rente	A++ (AA)	1	F--

Beispielsfall: s. Fußnote S. 18/19; ¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 18/19; ²⁾Leistungen aus der Überschussbe-Rente Mann je 1/3 (Rente Frau nur nachrichtlich)



Rating Komfort	Note Produkt-Rating ¹⁾	garantierte Ablaufleistung Mann	mögliche Ablaufleistung Mann ²⁾	Note Kapital Mann ¹⁾	garantierte Ablaufleistung Frau	mögliche Ablaufleistung Frau ²⁾	Note gesamt ³⁾
FF+	1,75	36 412,00	55 502,00	1,5	36 161,00	55 153,00	1,75
F--	6	37 165,00	55 969,00	1,25	37 078,00	55 871,00	2,75

teiligung langfristig nicht garantiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke,



Rating Komfort	Note Produkt-Rating ¹⁾	garantierte Rente Mann	Rente inkl. Überschüssen Mann ²⁾	Note Rente Mann ¹⁾	garantierte Rente Frau	Rente inkl. Überschüssen Frau ²⁾	Note gesamt ³⁾
FF+	1,75	150,12	233,18	1,75	136,62	212,36	1,83
F--	6	154,03	231,96	1,50	141,15	212,69	2,83

teiligung langfristig nicht garantiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating,



Markt: Breite Vielfalt bei der Fondsauswahl bieten fondsgebundene Rentenpolicen

Vorsorge mit Renditekick

Wer bei seiner Altersvorsorge auf garantierte Leistungen weniger Wert legt und stattdessen eher die Chance auf möglichst hohe Erträge nutzen möchte, kann in fondsgebundene Rentenver-

sicherungen investieren. Dort fließen die Sparbeiträge der Kunden nicht in den Deckungsstock des Anbieters, sondern werden in freie Investmentfonds angelegt. Das verspricht langfristig eine bessere Perfor-

mance. Insbesondere jüngere Sparer, die noch viel Zeit bis zur Rente haben, können so langfristig auf ordentliche Zusatzleistungen im Alter hoffen.

Große Flexibilität. Dafür bieten Fondspolice aber keine Garantien, Versicherte müssen also mit dem Auf und Ab der Kapitalmärkte leben. Immerhin dürfen sie die konkrete Fondsauswahl aus einer mehr oder weniger breiten Fondspalette selbst zusammenstellen. Zunehmend stehen dabei auch Garantiefonds zur Wahl, um wenigstens einen Teil der Beiträge abzusichern, falls gewünscht. Je nach Marktlage oder individueller Einschätzung dürfen Kunden die gewählten Fonds auch wechseln. Mehrmals pro Jahr sogar kostenfrei. Wegen der Abhängigkeit von Kursschwankungen sollten sie aber in risikoärmere Fonds umschichten, je näher der Rentenbeginn rückt.

Für den großen Produkt-Check auf den folgenden Seiten wurden wieder die Finanzstärke, das Tarif-Rating und diesmal die Höhe der Leistungen bei drei und neun Prozent Wertentwicklung der Fonds bewertet. ■

Franke & Bornberg

Bewertung der Fondspolice

Das Rating von Franke & Bornberg richtet sich nach den gleichen Grundsätzen und ähnlichen Prüfkriterien wie bei den klassischen Police. An Stelle der Garantieregelungen werden hier zusätzlich die Gestaltungen bei Fondsauswahl und -wechsel untersucht. Für das „Aktiv“-Rating zählen möglichst kurzfristige, häufige und kostengünstige Fondswechsel. Das gilt sowohl für künftige Beiträge (Switch) als auch für Veränderungen im bestehenden Depot (Shift). Dem „Komfort“-Kunden sollte ein automatisches Ablaufmanagement angeboten werden, um die erreichte Performance vor Rentenbeginn zu sichern.

Zudem bewerten die Experten die Aufteilung der Anlagebeiträge. Also wann, wie und zu welchem Kurs die gezahlten Beiträge auch tatsächlich in Fonds investiert werden. Positiv ist, wenn keine Ausgabeaufschläge erhoben werden. Betrachtet wird außerdem die maximale Fondsaufteilung im Sparvorgang und im Vertragsdepot. Schließlich spielen noch mögliche Änderungen im Fondsangebot eine Rolle.

Die besten Fondspolizen mit Kapitalleistung

Auch bei den Fondspolizen kann nur vorn stehen, wer eine starke Bonität, sehr gute Versicherungsbedingungen und hohe Ablaufleistungen vorweisen kann. Diese

Voraussetzungen erfüllen in puncto Kapitalauszahlung WWK und Axa am besten. Sie siegen in dieser Kategorie gemeinsam mit einer Gesamtnote von jeweils 1,83. Sie

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Axa	FRV indiv. Fondsausw. AF1 ⁶⁾	AA	1	FF+
1	WWK	Premium FondsR. maxx FVx02M/F	A+	1,75	FFF
2	Alte Leipziger	ALfonds FR10 ⁷⁾	A–	2,25	FFF
2	HUK-Coburg	Zukunftsrente Invest FRAGT	A+ (A)	2	FF–
3	PBV	PB Privat Rente (Fondsgebunden) ⁸⁾	A+ (A)	2	FF+
3	Volkswohl Bund	Invest Extra FR	AA–	1,25	FFF
4	Gothaer	VarioRent plus – Fonds (FR09-1)	A	2	FFF
5	Allianz	PrivatRente Invest RF1 (E 195)	AA	1	FFF
5	Condor	CondorInvest-Rente Compact 778	A+	1,75	FF+
5	LV 1871	Performer Rentenversicherung	A+	1,75	FFF
6	Stuttgarter	FlexRente invest 53oG	A	2	FFF
6	Zurich Dt. Herold	Vorsorgeinv. indiv. F. (Premiumsch.)	A1 (A+)	1,75	FF

Quellen: Franke & Bornberg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, A.M. Best, Assekurata

sind als Serviceversicherer damit auch besser als die kostengünstigeren Direktversicherer, deren Bewertung auf den Seiten 40/41 zu finden ist. ■

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	Ablaufleistung Mann bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Mann bei 9% ³⁾	Note Kapital Mann ⁴⁾	Ablaufleistung Frau bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Frau bei 9% ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FF+	1,5	41 321,00	99 402,00	3	41 341,00	99 330,00	1,83
FFF	1	42 579,00	100 988,00	2,75	42 800,00	101 400,00	1,83
FFF	1	42 195,86	102 817,24	2,5	42 228,39	102 905,03	1,92
FF-	1,25	42 480,00	101 973,00	2,5	42 375,00	101 151,00	1,92
FF+	1,5	44 498,03 ⁸⁾	96 639,21 ⁸⁾	2,5	43 999,05 ⁸⁾	99 414,36 ⁸⁾	2,00
FFF	1	40 398,00	96 161,00	3,75	40 314,00	95 152,00	2,00
FFF	1	41 410,00	98 183,00	3,25	41 328,00	97 377,00	2,08
FF+	1,25	39 570,00	91 855,00	4,25	39 570,00	91 855,00	2,17
FFF	1,25	40 860,00	96 802,00	3,5	40 768,00	95 963,00	2,17
FFF	1	40 029,00	95 349,00	3,75	39 988,00	94 631,00	2,17
FFF	1	39 715,00	93 187,00	4,25	39 747,00	93 214,00	2,42
FFF	1,5	40 265,00	93 025,00	4	40 265,00	93 025,00	2,42



	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
7	Aachen Münchener	Die Wunschpolice FRBZ	AA–	1,25	FF
7	Generali	Rente Fonds IR 09	AA–	1,25	FF
7	Nürnberger	FRV NFR2510	A	2	FFF
8	Bayern-Versicherung	FondsRente	A	2	FFF
8	Helvetia	CleVesto Allcase FWL	A–	2,25	FFF
8	Neue Leben	FRV 10 ⁹⁾	A++ (AA)	1	FF
8	Swiss Life	Temperament Profi-Plan FRV 1 E ¹⁰⁾	BBB+	2,75	FFF
9	Württembergische	FRV Genius (Fonds) (konv. Verr.) ¹¹⁾	A–	2,25	FFF
10	Basler	Belrenta Invest	A–	2,25	FF
10	CiV	FRV Citi Investment Rente ¹²⁾	A	2	FF
10	Feuersozietät Öffent.	FondsRente	A	2	FFF
10	Moneymaxx	Discover level 3 FS ¹³⁾	A (BBB+)	2,75	FFF
10	Signal Iduna	Siggi – Flexible R. Typ Fondsgeb.	A (BBB+)	2,75	FFF
11	Barmenia	PrivatRente Invest	A (BBB+)	2,75	FF+

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Rente; stufen: FFF=1; FF+=1,5; FF=2; FF–=2,5; F+=3; F=4; F–=5; F–=6; Gewichtung Aktiv und Komfort je 1/2; (1000-Euro-Schritte): bis 45000 Euro=1; bis 44000 Euro=1,5; bis 43000 Euro=2; bis 42000 Euro=2,5 usw.; Euro=2; bis 101500 Euro=2,5; usw.; Gewichtung Kapital 3% und Kapital 9% je 1/2; ⁹⁾Gewichtung der Rentenbeginnphase von 57–67; ¹⁰⁾Fondsauswahl: AL FT Chance; ¹¹⁾Direkt-Tarif (kostenreduziert); falls höher, Fondsguthaben abzgl. 3% der Prämiensumme (Abzug höchstens 10000 Euro); ¹²⁾Todesfallge; ¹³⁾5 Jahre Rentengarantiezeit

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	Ablaufleistung Mann bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Mann bei 9% ³⁾	Note Kapital Mann ⁴⁾	Ablaufleistung Frau bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Frau bei 9% ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FF	2	39 754,62	93 579,29	4,25	39 765,26	93 587,41	2,50
FF	2	39 517,00	92 056,00	4,25	39 517,00	92 056,00	2,50
FF+	1,25	39 612,56	91 825,00	4,25	39 658,06	91 889,00	2,50
FFF	1	38 920,48	90 320,25	4,75	38 920,48	90 320,25	2,58
FF	1,5	40 303,00	92 448,00	4	40 339,00	92 514,00	2,58
FF	2	38 780,00	90 173,00	4,75	38 918,00	90 416,00	2,58
FFF	1	40 327,14	93 961,45	4	40 321,77	93 941,56	2,58
FFF	1	38 064,00	88 183,00	5	38 064,00	88 183,00	2,75
F+	2,5	40 547,00	95 214,00	3,75	40 530,00	95 144,00	2,83
FF+	1,75	38 981,45	89 953,24	4,75	39 016,58	89 980,60	2,83
FFF	1	36 555,21	88 006,64	5,5	36 555,21	88 006,64	2,83
FFF	1	38 930,00	91 330,00	4,75	39 010,00	91 380,00	2,83
FFF	1	38 043,89	88 446,21	4,75	38 068,67	88 462,68	2,83
FF	1,75	37 775,83	89 009,13	5	37 732,04	88 344,62	3,17

¹⁾Notenstufen: AA=1; AA=1,25; A+=1,75; A=2; A=2,25; BBB+=2,75; BBB=3; BBB=3,25; ²⁾Noten-
³⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung langfristig nicht garantiert; ⁴⁾Notenstufen Kapital 3 %
Notenstufen Kapital 9 % (2500-Euro-Schritte): bis 109000 Euro=1; bis 106500 Euro=1,5; bis 104000
Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau nur nachrichtlich); ⁶⁾mit
⁹⁾Todesfallleistung DK + 5 % der Beitragssumme; ¹⁰⁾Summe der tatsächlich gezahlten HV-Prämie oder,
leistung in Aufschubzeit: Vertragsguthaben; ¹²⁾Todesfallleistung: Fondsguthaben, mind. gezahlte Beiträ-



Lebenslange regelmäßige Rentenzahlungen

Gegen Ende der Ansparphase kann auch bei Fondspolice der Kunde zwischen der einmaligen Kapitalauszahlung und den lebenslangen Rentenleistungen wählen, manchmal ist sogar eine Kombination aus beidem möglich. Welche Entscheidung der Versicherte auch immer trifft, sie sollte sehr gut überlegt sein.

Wer etwa anderweitig vorgesorgt hat und dann eher einmalig hohe Summen braucht, beispielsweise für lange Reisen oder die Ablösung eines Immobilienkredits, ist wohl mit der Kapitalzahlung besser bedient. Ist dem nicht so, wird wohl in den meisten Fällen die Rentenzahlung die bessere Variante sein. Denn niemand weiß, wie alt er wirklich wird und wie lange das Geld reichen muss.

Obstsalat: mit Fondspolice sein Portfolio selbst zusammenstellen

Auf Nummer sicher. Da das auch die Versicherer nicht wissen können, kalkulieren sie die Tarife mit eigenen Sterbetafeln. Die sehen deutlich höhere Lebenserwartungen als die amtlichen Tabellen vor (vgl. Seite 4). Dabei fließt auch die Beobachtung ein, dass Versicherungskunden wegen besserer und bewussterer Lebensgestaltung meist älter werden. Und es werden große Risikopuffer eingeplant, denn die Gesellschaft soll schließlich auch noch zahlen, wenn alle deutlich länger leben. Eine neue Studie des Max-Planck-Instituts für Bevölkerungsforschung in Rostock geht sogar davon aus, dass die Hälfte aller Babys in reichen Ländern 100 Jahre und mehr werden könnten.

Bei Fondspolizen gibt es zwar keine garantierten Renten, aber immerhin eine Sicherheit: Für die Umwandlung des angesparten Kapitals in Renten gibt der Rentengarantiefaktor verbindlich an, wie viel monatliche Rente der Kunde pro 10 000 Euro Kapital erhält. Diese Regelung spielt daher auch im Franke & Bornberg-Check eine Rolle. ■

Auszahlungen

Wählbare Varianten

Kapitalauszahlung. Auch bei Rentenversicherungen darf meist bei Fälligkeit der Police die Kapitalabfindung gewählt werden. Dann wird das gesamte angesparte Kapital auf einen Schlag ausbezahlt. Oft ist auch die Aufteilung der Summe in eine Teilauszahlung und Verrentung des Restbetrags zugelassen.

Konstante Rente. Bei Vereinbarung einer konstanten Rentenzahlung ist die Auszahlungssumme von Beginn an immer gleich. Der Betrag ist damit anfangs zwar höher als in den anderen Rentenvarianten, aber dafür sind keine Steigerungen mehr drin.

Volldynamische Rente. Dabei steigt die Rente jährlich an. Mit der Zeit kann das zu deutlich höheren Rentenleistungen als bei der konstanten Variante führen. So soll etwa der Kaufkraftverlust durch Inflation ausgeglichen werden.

Teildynamische Rente. Beide Rentenvarianten lassen sich auch miteinander kombinieren. Das bedeutet: höhere Anfangsrenten und geringere Steigerungen.

Die besten fondsgebundenen Rententarife

Chancenorientierte Vorsorgesparer, die im Alter für ihre gesamte noch verbleibende Lebensdauer regelmäßige Zahlungen erhalten wollen, sind mit fondsgebundenen Rentenpolice für ihre Zukunft gut aufgestellt. Die besten Serviceversicherer, bei de-

nen auch die individuelle Kundenberatung nicht zu kurz kommt, sind Tarife der Axa und der HUK-Coburg. Beide teilen sich in dieser Kategorie den ersten Platz. Ebenfalls aufs Siegerpodest kommen Alte Leipziger, Gothaer und PBV mit dem gemeinsamen

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Axa	FRV indiv. Fondsausw. AF1 ⁶⁾	AA	1	FF+
1	HUK-Coburg	Zukunftsrente Invest FRAGT	A+ (A)	2	FF-
2	Alte Leipziger	ALfonds FR10 ⁷⁾	A-	2,25	FFF
2	Gothaer	VarioRent plus – Fonds (FR09-1)	A	2	FFF
2	PBV	PB Privat Rente (Fondsgeb.) ⁸⁾	A+(A)	2	FF+
3	Volkswohl Bund	Invest Extra FR	AA-	1,25	FFF
4	LV 1871	Performer Rentenvers.	A+	1,75	FFF
5	Allianz	PrivatRente Invest RF1 (E 195)	AA	1	FFF
6	Condor	CondorInvest-Rente Comp. 778	A+	1,75	FF+
7	Stuttgarter	FlexRente invest 530G	A	2	FFF

Quellen: Franke & Bornberg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, A.M. Best, Assekurata

zweiten Rang sowie als Dritter der Volkswahl-Bund. Überhaupt muss man allgemein sagen, dass ohnehin nur Gesellschaften in die Wertung kommen, die unsere definierten Mindeststandards erfüllen. Wer diese nicht bieten kann, fällt von vornherein

aus der Wertung. Insofern sind alle Tarife mit Noten im Zweierbereich grundsätzlich noch gut, und die Policen gehören damit im Marktvergleich immer noch zu den besseren Produkten. ■

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	Rente Mann bei 3% ³⁾	Rente Mann bei 9% ³⁾	Note Rente Mann ⁴⁾	Rente Frau bei 3% ³⁾	Rente Frau bei 9% ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FF+	1,5	171,94	413,61	2,5	158,01	379,64	1,50
FF-	1,25	176,04	422,58	1,75	161,32	385,08	1,50
FFF	1	174,88	426,12	2	160,76	391,75	1,58
FFF	1	174,00	413,00	2,25	160,00	376,00	1,58
FF+	1,5	188,95 ⁸⁾	410,38 ⁸⁾	1,75	171,63 ⁸⁾	387,8 ⁸⁾	1,58
FFF	1	167,00	399,00	3,25	153,00	362,00	1,65
FFF	1	168,00	401,00	3	154,00	366,00	1,73
FF+	1,25	165,41	383,97	3,75	152,01	352,86	1,80
FFF	1,25	167,50	396,90	3,25	153,30	360,80	1,88
FFF	1	165,00	386,00	3,75	151,00	355,00	2,03



FONDSPOLICEN • SERVICEVERSICHERER • RENTE

Quellen: Franke & Bombarg, Fitch Ratings, Standard & Poor's, Moody's, A.M. Best, Asekurata

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
8	Aachen Münchener	Die Wunschpolice FRBZ	AA-	1,25	FF
8	Generali	Rente Fonds IR 09	AA-	1,25	FF
8	Nürnberger	FRV NFR2510	A	2	FFF
8	Zurich Dt. Herold	Vorsorgeinvest ind. F. (Premiumsch.)	A1 (A+)	1,75	FF
9	Neue Leben	FRV 10 ⁹⁾	A++ (AA)	1	FF
9	Swiss Life	Temperament Profi-Plan FRV 1 E ¹⁰⁾	BBB+	2,75	FFF
10	Bayern-Versicherung	FondsRente	A	2	FFF
11	Basler	Belrenta Invest	A-	2,25	FF
11	Helvetia	CleVesto Allcase FWL	A-	2,25	FFF
11	Moneymaxx	Discover level 3 FS ¹¹⁾	A (BBB+)	2,75	FFF
12	Württembergische	FRV Genius (Fonds) (konv. Verr.) ¹²⁾	A-	2,25	FFF
13	Feuersozietät Öffent.	FondsRente	A	2	FFF
14	Signal Iduna	Siggi – Flexible R. Typ Fondsgeb.	A (BBB+)	2,75	FFF
15	Barmenia	PrivatRente Invest	A (BBB+)	2,75	FF+

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Ren-A=-2,25; BBB+=2,75; BBB=3; BBB-=3,25; ²⁾Notenstufen: FFF=1; FF+=1,5; FF=2; FF-=2,5; F+=3; F=4; F-=5; nicht garantiert; ⁴⁾Notenstufen Rente 3% (4-Euro-Schritte): bis 184 Euro=1; bis 180 Euro=1,5; bis Euro=1,5; bis 412 Euro=2; bis 404 Euro=2,5 usw.; Gewichtung Rente 3% und Rente 9% je 1/2; ⁵⁾Gewich-
⁶⁾mit Rentenbeginnphase von 57-67; ⁷⁾Fondsauswahl: AL FT Chance; ⁸⁾Direkt-Tarif (kostenreduziert); falls höher, Fondsguthaben abzgl. 3% der Prämiensumme (Abzug höchstens 10000 Euro); ¹¹⁾5 Jahre

Rating Komfort	Note Produkt- Rating ²⁾	Rente Mann bei 3% ³⁾	Rente Mann bei 9% ³⁾	Note Rente Mann ⁴⁾	Rente Frau bei 3% ³⁾	Rente Frau bei 9% ³⁾	Note gesamt ⁵⁾
FF	2	164,30	386,75	3,75	150,61	354,46	2,10
FF	2	164,80	383,80	3,75	150,80	351,30	2,10
FF+	1,25	164,16	380,67	3,75	151,00	349,83	2,10
FFF	1,5	167,23	386,36	3,75	167,23	386,36	2,10
FF	2	160,70	373,68	4,25	148,16	344,21	2,18
FFF	1	166,95	389,00	3,5	153,22	356,98	2,18
FFF	1	160,08	371,49	4,5	146,73	340,51	2,25
F+	2,5	170,52	400,42	3	156,20	366,69	2,33
FF	1,5	164,00	377,00	4	151,00	346,00	2,33
FFF	1	162,00	380,00	4	148,00	347,00	2,33
FFF	1	157,03	363,79	5	144,23	334,14	2,48
FFF	1	150,35	361,97	5,5	137,81	331,79	2,55
FFF	1	156,13	362,98	5	143,52	333,50	2,63
FF	1,75	153,14	360,84	5,25	140,29	328,47	2,93

te, 10 Jahre Rentengarantiezeit, voll-dynamische Rente; ¹⁾Notenstufen: AA=1; AA=1,25; A+=1,75; A=2; F=6; Gewichtung Aktiv und Komfort je 1/2; ³⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung langfristig 176 Euro=2; bis 172 Euro=2,5 usw.; Notenstufen Rente 9% (8-Euro-Schritte): bis 428 Euro=1; bis 420 Euro=2; bis 416 Euro=2,5 usw.; ⁴⁾Notenstufen Rente 9% (8-Euro-Schritte): bis 428 Euro=1; bis 420 Euro=2; bis 416 Euro=2,5 usw.; ⁵⁾Todesfallleistung DK + 5% der Beitragssumme; ¹⁰⁾Summe der tatsächlich gezahlten HV-Prämie oder, Rentengarantiezeit; ¹²⁾Todesfallleistung in Aufschubzeit: Vertragsguthaben



Höchste Leistungen und separate Kosten

Normalerweise sind in Versicherungs- und Verwaltungskosten eingepreist, von denen der Kunde lange Zeit gar nichts mitbekam. Seit Mitte 2008 müssen die Anbieter aber auf einem Extrablatt solche grundsätzlich in den Tarif einkalkulierten Kosten gesondert ausweisen. Doch auch dies hat Lücken.

Die Liechtensteiner Versicherung Prisma Life geht nun einen anderen Weg und setzt mit ihrer Kostenausgleichsvereinbarung auf mehr Transparenz: Verkauft werden Netto-Versicherungstarife, die Abschlusskosten

davon getrennt und separat bezahlt. Das ermöglicht höhere Leistungen. Im Beispielsfall wären daher noch 2317,44 Euro per Extravertrag zu zahlen. Auch nach Abzug der Kosten vom Ablaufwert ergeben sich aber Top-Leistungen. Langjährige Kunden werden für ihre Vertragstreue belohnt und erhalten die Abschlusskosten über die Zeit oft komplett zurück. Eine vorzeitige Kündigung der Netto-Tarife führt aber grundsätzlich nicht zur Beendigung der Kostenvereinbarung. ■

Quellen: Franke & Bornberg, Finanzstärke-Ratings

Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv	Rating Komfort	Note Produkt-Rating ¹⁾	Ablaufleistung Mann/ Frau bei 3% ²⁾	Ablaufleistung Mann/ Frau bei 9% ²⁾	Note Kapital Mann ¹⁾	Note gesamt ³⁾
Prisma Life	PrismaRent ⁴⁾	A-	2,25	FFF	FFF	1	49001,00/ 49258,00	125410,00/ 126130,00	1	1,42

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Rente; ¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 28/29; ²⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung langfristig nicht garantiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau nur nachrichtlich); ⁴⁾Netto-Tarif, also o. Abschlusskosten usw., plus 2317,44 Euro separate Abschlusskosten (verteilt auf 48 Monate); Tod vor Rente: 110 % des Deckungskapitals

Ananas: Es gibt
auch Exoten unter
den Fondspolizen



Lange Erfahrung auf dem Kapitalmarkt

Seit etlichen Jahren sind zunehmend auch ausländische Versicherer auf dem deutschen Markt aktiv, die ihre Erfolgsrezepte und innovativen Ideen aus der Heimat mitbringen. Mit wachsendem Erfolg kombinieren sie diese mit deutschen Ge-

pflagenheiten. Obwohl solche Produkte grundsätzlich ähnlichen Prinzipien folgen, sind sie im Detail etwas anders konzipiert. Daher sind sie nicht ganz mit den hiesigen Policen vergleichbar und erhalten eine eigene Rubrik. Zumal sie meist auch aus- ►

ländischen Anlagevorschriften und Aufsichtsbehörden unterliegen. Dabei können sie in aller Regel auf eine lange Tradition und erwiesenes Investment-Know-how zurückgreifen. So gibt es immer mehr speziell auf den deutschen Markt zugeschnittene Produkte aus Großbritannien, Irland, Liechtenstein oder Luxemburg (s. auch Seiten 20 und 36).

Die in diesem Bereich aktiven Versicherer haben dabei alle vorrangig Fondsprodukte im Angebot. Wie bei allen anderen Produkt-Tests dieses Booklets gilt auch hier: Die Policen müssen sich der Bewertung ihrer Finanzstärke durch renommierte

Rating-Agenturen stellen, den Tarif-Check von Franke & Bornberg durchlaufen sowie die prognostizierten Ablaufleistungen im Musterfall darstellen.

Erster mit Makel. Dabei kann sich der britische Anbieter Legal & General in der Gesamtbetrachtung durchsetzen. Und das, obwohl er teilweise im Tarif-Check glatt durchfällt. Möglich ist das durch seine sehr starke Bonität und die deutlich höheren Kapitalauszahlungen – wenn auch nicht ganz so hoch wie bei Prisma Life (s. S. 36). Denn die Briten setzen ganz auf Niedrigkostenspolicen mit indexorientierten Investments. Dazu wurden zahlreiche hauseigene Fonds

Quellen: Franke & Bornberg,
Finanzstärke-Ratings

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Legal & General	Finanzmarkt-Rentenpolice	AA	1	F
2	Skandia	Fondsrente (Rentenf. S) SFR08-Z ⁴⁾	A	2	FFF
2	Vorsorge Leben	Global topSelect (indiv. Fondsanl.)	A+	1,75	FF+

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Rente; tiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau nur

aufgelegt, die weitestgehend verschiedene Kursbarometer nachbilden. Der Clou ist aber die Kostenregelung: Lediglich ein Prozent des Fondsvolumens wird jährlich an Gebühren fällig – offen ausgewiesen und für die Investitionsdauer fest zugesagt. Bei Stornierung der Police wird nichts abgezogen. Niedrige Kosten sind zwar sicher nicht alleiniger Schlüssel zum Erfolg, aber es bleibt dann eben ein größerer Prämienanteil für die Kapitalanlage. Wem vor allem hohe Leistungen und passive Investments per Index wichtig sind, kann hier investieren, erkaufte dies aber durch schwache Versicherungsbedingungen.

Einen anderen Weg mit besser bewertetem Kleingedruckten, aber deutlich geringeren Leistungen gehen die anderen beiden in die Wertung gekommenen Anbieter: Bei der Skandia handelt es sich um einen ursprünglich aus Schweden stammenden Anbieter, der inzwischen vom britisch-südafrikanischen Finanzdienstleister Old Mutual übernommen wurde und seit 1991 in Deutschland aktiv ist. Und die Vorsorge Leben bietet vor allem über ihre Luxemburger Tochtergesellschaft Fondspolice an. Sie gehört insgesamt zur Ergo-Gruppe. ■

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ¹⁾	Ablaufleistung Mann bei 3% ²⁾	Ablaufleistung Mann bei 9% ²⁾	Note Kapital Mann ¹⁾	Ablaufleistung Frau bei 3% ²⁾	Ablaufleistung Frau bei 9% ²⁾	Note gesamt ³⁾
F---	5	44 459,00	106 531,00	1,50	44 459,00	106 531,00	2,50
FF	1,5	38 869,00	89 996,00	4,75	38 869,00	89 996,00	2,75
FF	1,75	38 597,19	89 420,34	4,75	38 610,50	89 469,15	2,75

¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 28/29; ²⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung langfristig nicht garantiert; ³⁾Investmentverrentung nach Rentenformel-S

Beste Fondspolizen auf direktem Weg

Ähnlich wie bei den klassischen Rentenversicherungen kann man auch die fondsgebundenen Tarife kostengünstig und einfach per Internet bei Direktversicherern abschließen. Hier siegt wiederum die Hannoversche vor der Cosmos Direkt, andere Anbieter kommen nicht in die Wertung.

Quellen: Franke & Bornberg, Finanzstärke-Ratings

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Hannoversche	HL-FondsRente FR 3	A	2	FF
2	Cosmos Direkt	Wertpapier-Police ⁴⁾	A++ (AA)	1	F---

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Rente; fristig nicht garantiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3

Beste Fondsrenten der Direktanbieter

Die Kostenvorteile der Direktversicherer ohne einen teuren Vertrieb machen sich vor allem bei den Leistungen bemerkbar. Sowohl bei den Kapitalzahlungen (s. oben) als auch bei den Rentenhöhen glänzen sie im Vergleich zu den Serviceversicherern mit Spitzenwerten.

Quellen: Franke & Bornberg, Finanzstärke-Ratings

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Hannoversche	HL-FondsRente FR 3	A	2	FF
2	Cosmos Direkt	Wertpapier-Police ⁴⁾	A++ (AA)	1	F---

Beispielsfall: Mann/Frau, 42 Jahre, Rentenbeginn mit 67 Jahren, Beitragsrückgewähr bei Tod vor Rente, der Überschussbeteiligung langfristig nicht garantiert; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Pro bei 3 % (Frau: 211,86) bzw. 526,31 bei 9 % (Frau: 493,56)

Rating Komfort	Note Produkt-rating ¹⁾	Ablaufleistung Mann bei 3% ²⁾	Ablaufleistung Mann bei 9% ²⁾	Note Kapital Mann ¹⁾	Ablaufleistung Frau bei 3% ²⁾	Ablaufleistung Frau bei 9% ²⁾	Note gesamt ³⁾
FF	2	43 025,00	103 060,00	2,25	43 081,00	103 156,00	2,08
F---	6	43 057,00	100 306,00	2,50	43 058,00	100 309,00	3,17

¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 28/29; ²⁾Leistungen aus der Überschussbeteiligung lang- (Kapital Frau nur nachrichtlich); ⁴⁾Fondsklasse C

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ¹⁾	Rente Mann bei 3% ²⁾	Rente Mann bei 9% ²⁾	Note Rente Mann ¹⁾	Rente Frau bei 3% ²⁾	Rente Frau bei 9% ²⁾	Note gesamt ³⁾
FF	2	180,76	432,97	1,25	165,87	397,19	1,58
F---	6	178,45 ⁴⁾	415,72 ⁴⁾	2	163,92 ⁴⁾	381,86 ⁴⁾	2,70

10 Jahre Rentengarantiezeit, volldynamische Rente; ¹⁾Notenstufen s. Fußnoten S. 34/35; ²⁾Leistungen aus dukt-Rating, Rente Mann je 1/3 (Rente Frau nur nachrichtlich); ⁴⁾Fondsklasse C; flexible Rente = 225,92

Moderne Zwitter für sichere und hohe Leistungen

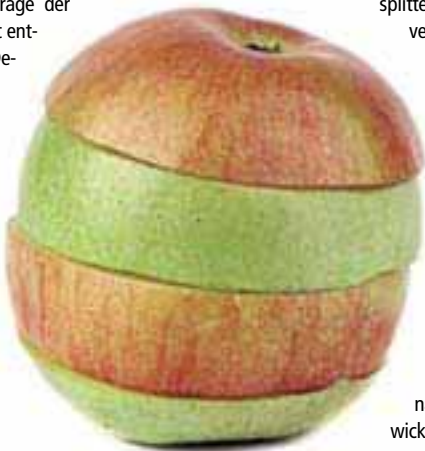
Wem weder die extrem sichere Variante der klassischen Garantietarife noch die reine Investmentvariante der Fondspolice zusagt, der kann auch beide Ansätze verbinden – mit Hybridpolice. Bei diesem modernen Ansatz werden die Sparbeiträge der Kunden nicht entweder im Deckungsstock

des Versicherers oder in freien Investmentfonds angelegt, sondern sowohl als auch. Je nach aktueller Lage an den Kapitalmärkten und abhängig von der Restlaufzeit des Vertrags werden die Gelder zwischen diesen beiden Anlagetöpfen aufgeteilt.

Das Aufteilungsverhältnis wird laufend überprüft und kann ständig wechseln.

So lässt sich bei überschaubarem Risiko, das durch Auswahl von Garantiefonds zusätzlich reduzierbar ist, die Aktienquote hoch halten.

Drei Töpfe leisten mehr. Als dynamische Weiterentwicklung dieses Konzepts



Verschiedene
Apfelscheiben:
Hybridpolice
sind eine
Mischform

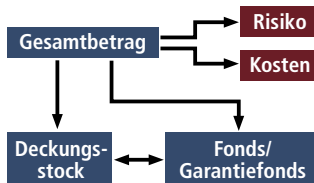
gibt es neuerdings auch Hybridpolicen mit Sicherungsfonds. Dabei werden die Risiken kundenindividuell gemanagt, und es kommt ein dritter Topf ins Spiel. Dieser Wertsicherungsfonds bietet meist eine 80-prozentige Kursabsicherung. Daneben stehen für Krisenzeiten aber immer noch der Deckungsstock und für gute Zeiten die freien Investmentfonds zur Kapitalanlage zur Verfügung. Welcher Anteil der Beiträge in welchen Topf kommt, wird monatlich überprüft und eventuell flexibel umgeschichtet. So wird sichergestellt, dass möglichst viele Gelder chancenreich angelegt sind.

Jede Gesellschaft ist beim großen Tarif-Test im hybriden Bereich grundsätzlich nur einmal vertreten. Die besten Hybridpolicen bietet dabei der Volkswohl Bund, bei Kapitalleistungen gemeinsam mit der WWK (s. S. 44/45). Danach folgt jeweils die Allianz. Und bei den Hybridpolicen mit Sicherungsfonds setzt sich in beiden Auszahlungsvarianten die Alte Leipziger als Sieger durch (s. S. 46/47). Zweiter wird jeweils HDI-Gerling, gefolgt von Moneymaxx. ■

Anlageprinzip

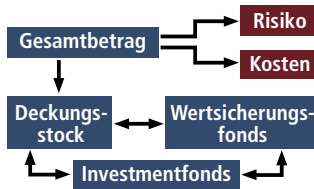
Variable Verteilung der Gelder

Bei Hybridpolicen werden die Sparbeiträge auf zwei verschiedene Anlagetöpfe verteilt.



Dynamik mit Sicherungsfonds

Noch größere Anlageflexibilität der Gelder bieten moderne 3-Topf-Hybride.



Top 4 der Hybridpolicen bei Kapitalzahlung

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Volkswohl Bund	Safe Invest Step FR	AA–	1,25	FFF
1	WWK	Premium FondsRente prot. FVG01	A+	1,75	FFF
2	Allianz	Zukunftsr. Invest alpha-Bal. (E194)	AA	1	FF+
3	LV 1871	Performer-Rente m. max. Erleb.gar.	A+	1,75	FFF
4	CiV	Citi Investment Rente	A	2	FF

Beispielsfall: s. Fußnote S. 28/29; ^{1),2)}Notenstufen: s. Fußnoten S. 28/29; ³⁾Leistungen aus der Überschuss-bis 48000 Euro=1; bis 47000 Euro=1,5; bis 46000 Euro=2; bis 45000 Euro=2,5 usw.; Notenstufen Kapi-79000 Euro=2,5 usw.; Gewichtung Kapital 3% und Kapital 9% je 1/2; ³⁾Gewichtung der Einzelnoten Fi-

Top 4 der HybridRenten

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Volkswohl Bund	Safe Invest Step FR	AA–	1,25	FFF
2	Allianz	Zukunftsr. Invest alpha-Bal. (E194)	AA	1	FF+
3	LV 1871	Performer-Rente mit max. Erleb.g.	A+	1,75	FFF
4	Axa	FRV indiv. Fondsausw. AF1G	AA	1	FF+
4	Hannoversche	HL-FondsRente FR 3	A	2	FF
4	Zurich Dt. Herold	Vorsorgeinvest – Max.gar.+Prem.	A1 (A+)	1,75	FF

^{1),2)}Beispielsfall, Notenstufen: s. Fußnote S. 34/35; ³⁾nicht garantiert; ⁴⁾Notenstufen Rente 3% (4-Euro-Schritte): bis

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	Ablaufleistung Mann bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Mann bei 9% ³⁾	Note Kapital Mann ⁴⁾	Ablaufleistung Frau bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Frau bei 9% ³⁾	Note ges. ⁵⁾
FFF	1	47 463,00	64 701,00	3	47 297,00	64 261,00	1,75
FFF	1	42 534,00	91 105,00	2,5	42 534,00	91 105,00	1,75
FF+	1,5	39 570,00	91 855,00	3,25	39 570,00	91 855,00	1,92
FFF	1	40 348,00	89 505,00	3,25	40 597,00	87 878,00	2,00
FF+	2	48 222,94	68 353,97	2,5	48 307,40	68 453,20	2,17

beteiligung langfristig nicht garantiert; ⁴⁾Notenstufen Kapital 3% (1000-Euro-Schritte):
tal 9% (4000-Euro-Schritte): bis 91 000 Euro=1; bis 87 000 Euro=1,5; bis 83 000 Euro=2; bis
nanzstärke, Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau nur nachrichtlich)

Rating Komfort	Note Produkt-Rating ²⁾	Rente Mann bei 3% ³⁾	Rente Mann bei 9% ³⁾	Note Rente Mann ⁴⁾	Rente Frau bei 3% ³⁾	Rente Frau bei 9% ³⁾	Note ges. ⁵⁾
FFF	1	197,00	268,00	2,75	180,00	245,00	1,67
FF+	1,5	165,41	383,97	3,25	152,01	352,86	1,92
FFF	1	169,00	377,00	3,25	157,00	340,00	2,00
FF+	1,5	176,07	253,64	4,25	161,69	232,21	2,25
FF	2,5	199,11	298,27	2,25	182,70	273,72	2,25
FFF	1,75	189,70	265,95	3,25	173,85	243,72	2,25

198 Euro=1 usw., Notenstufen Rente 9% (20-Euro-Schritte): bis 380 Euro=1 usw.; ⁵⁾Gewichtung s. oben

Top 5 der Fondshybriden mit Kapitalzahlung

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Alte Leipziger	ALfonds FR15 ⁶⁾	A-	2,25	n. b. ⁹⁾
2	HDI-Gerling	TwoTrust Fondspolice FRWX	A+	1,75	n. b. ⁹⁾
3	Moneymaxx	Discover level 3, gar. Mindestl. FH ⁷⁾	A (BBB+)	2,75	n. b. ⁹⁾
4	Nürnberger	FRV mit Garantiefonds NFR2510S	A	2	n. b. ⁹⁾
5	Württembergische	FRV Genius (Hybrid mit SF) ⁸⁾	A-	2,25	n. b. ⁹⁾

Beispielsfall: s. Fußnote S. 28/29; ^{1),2)}s. Fußnote S. 28/29; ³⁾Leistungen nicht garantiert; ⁴⁾Notenstufen Kapital 9% (2000-Euro-Schritte): bis 97000 Euro=1; bis 95000 Euro=1,5 usw.; Gewichtung 3% und 9% je 1/2; ⁵⁾Gemachtlich; ⁶⁾Fondsauswahl: AL FT Chance; ⁷⁾5 Jahre Rentengarantie; ⁸⁾Todesfalleistung in Aufschubzeit:

Top 5 der Fondshybriden mit Rentenleistung

	Gesellschaft	Produkt	Finanzstärke	Note Finanzstärke ¹⁾	Rating Aktiv
1	Alte Leipziger	ALfonds FR15 ⁶⁾	A-	2,25	n. b. ⁹⁾
2	HDI-Gerling	TwoTrust Fondspolice FRWX	A+	1,75	n. b. ⁹⁾
3	Moneymaxx	Discover level 3, gar. Mindestl. FH ⁷⁾	A (BBB+)	2,75	n. b. ⁹⁾
4	Nürnberger	FRV mit Garantiefonds NFR2510S	A	2	n. b. ⁹⁾
5	Württembergische	FRV Genius (Hybrid mit SF) ⁸⁾	A-	2,25	n. b. ⁹⁾

Beispielsfall: s. Fußnote S. 34/35; ^{1),2)}Notenstufen s. Fußnote S. 34/35; ³⁾nicht garantiert; ⁴⁾Notenstufen Euro=1 usw.; Gewichtung je 1/2; ⁵⁾Gewichtung s. oben; ⁶⁾Fondsauswahl: AL FT Chance; ⁷⁾5 Jahre Renten-

Rating Komfort	Note Produkt- Rating ²⁾	Ablaufleistung Mann bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Mann bei 9% ³⁾	Note Kapital Mann ⁴⁾	Ablaufleistung Frau bei 3% ³⁾	Ablaufleistung Frau bei 9% ³⁾	Note ges. ⁵⁾
FFF	1	41 239,03	100 979,90	1	41 239,03	100 979,90	1,42
FFF	1	38 861,00	89 513,00	2,75	38 861,00	89 513,00	1,83
FFF	1	40 060,00	91 330,00	2	39 900,00	91 380,00	1,92
FFF	1	38 170,43	90 028,00	3,25	38 217,27	90 086,00	2,08
FFF	1	38 251,00	88 076,00	3,25	38 251,00	88 076,00	2,17

3% (600-Euro-Schritte): bis 40 600 Euro=1; bis 40 000 Euro=1,5 usw.; Notenstufen Kapital
 wichtung der Einzelnoten Finanzstärke, Produkt-Rating, Kapital Mann je 1/3 (Kapital Frau
 Vertragsguthaben; ³⁾nicht bewertet, da keine ausreichenden Performance-Daten

Rating Komfort	Note Produkt- Rating ²⁾	Rente Mann bei 3% ³⁾	Rente Mann bei 9% ³⁾	Note Rente Mann ⁴⁾	Rente Frau bei 3% ³⁾	Rente Frau bei 9% ³⁾	Note ges. ⁵⁾
FFF	1	170,91	418,51	1	156,99	384,42	1,42
FFF	1	161,72	372,50	2,75	148,53	342,12	1,83
FFF	1	167,00	380,00	2	151,00	347,00	1,92
FFF	1	158,25	373,17	3	145,50	343,00	2,00
FFF	1	157,79	363,34	3,5	144,94	333,73	2,25

Rente 3% (3-Euro-Schritte): bis 170 Euro=1 usw.; Notenstufen Rente 9% (10-Euro-Schritte): bis 405
 garantie; ⁴⁾Todesfallleistung in Aufschubzeit: Vertragsguthaben; ⁵⁾nicht bewertet (s. oben)

NEU: WWK IntelliProtect®
SCHÜTZT IHRE
ALTERSVORSORGE
WIRKUNGSVOLL.
WWK Premium
FondsRente *protect.*



- Harte Garantie eines deutschen Versicherungsunternehmens
 - Maximale Anlage in Aktienfonds bei minimalen Kosten der Garantie
 - Offenes Fondsspektrum und breite Auswahl an Fonds mit Top-Rating
- Profitieren auch Sie vom intelligenten Schutz einer starken Gemeinschaft.



WWK VERSICHERUNGEN Servicetelefon: 01801/995737* oder wwk.de
*3,9 ct/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise ggf. abweichend



WWK
Eine starke Gemeinschaft